

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887

339 (12.12.1887) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 339. Blatt.

Montag den 12. Dezember

1887.

33.

Bekanntmachung.

Etz.-Nr. 30374. Die Wittve des Metzgermeisters Hermann Meßger, Ida geb. Westheimer dahier, hat um Einsetzung in die Gewahr des ehemännlichen Nachlasses gebeten. Etwaige Einsprachen sind binnen vier Wochen dahier vorzutragen.
Karlsruhe, den 6. Dezember 1887.

Gerichtsschreiberei Groß. Amtsgerichts.
W. Frank.

33.

Bekanntmachung.

Die Weihnachtssendungen betreffend.

Das Reichs-Postamt richtet auch in diesem Jahre an das Publikum das Ersuchen, mit den Weihnachtsversendungen bald zu beginnen, damit die Paketmassen sich nicht in den letzten Tagen vor dem Feste zu sehr zusammenbrängen, wodurch die Pünktlichkeit in der Beförderung leidet.

Die Pakete sind dauerhaft zu verpacken. Dünne Pappkasten, schwache Schachteln, Cigarrenkisten etc. sind nicht zu benutzen. Die Aufschrift der Pakete muß deutlich, vollständig und haltbar hergestellt sein. Kann die Aufschrift nicht in deutlicher Weise auf das Paket gesetzt werden, so empfiehlt sich die Verwendung eines Blattes weißen Papiers, welches der ganzen Fläche nach fest aufgeklebt werden muß. Am zweckmäßigsten sind gedruckte Aufschriften auf weißem Papier. Dagegen dürfen Formulare zu Post-Paketadressen für Paketadressen nicht verwendet werden. Der Name des Bestimmungsorts muß stets recht groß und kräftig gedruckt oder geschrieben sein. Die Paketadresse muß sämtliche Angaben der Begleitadresse enthalten, zutreffendenfalls also den Frankovermerk, den Nachnahmebetrag nebst Namen und Wohnung des Absenders, den Vermerk der Gütebestellung u. s. w., damit im Falle des Verlustes der Begleitadresse das Paket auch ohne dieselbe dem Empfänger ausgehändigt werden kann. Auf Paketen nach größeren Orten ist die Wohnung des Empfängers, auf Paketen nach Berlin auch der Buchstabe des Postbezirks (C., W., SO. u. s. w.) anzugeben. Zur Beschleunigung des Betriebes trägt es wesentlich bei, wenn die Pakete frankirt aufgegeben werden. Das Porto für Pakete ohne angegebenen Werth nach Orten des Deutschen Reichs-Postgebiets beträgt bis zum Gewicht von 5 Kilogramm: 25 Pf. auf Entfernungen bis 10 Meilen, 50 Pf. auf weitere Entfernungen.

Berlin W., 2. Dezember 1887. Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.

In Vertretung:
Sache.

32.

Bitte.

Wir bedürfen für unsere Augenklinik einiger Kinderstühle und stellen die Bitte, uns solche, wo sie entbehrlieh geworden sind, freundlich zuwenden zu wollen.

Karlsruhe, den 9. Dezember 1887.

Vereinsklinik des Bad. Frauenvereins (Herrenstraße 45).

Bitte.

32. Wir beabsichtigen, den etwa 190 Kranken, welche sich zur Zeit im städt. Krankenhaus befinden, auf Weihnachten eine Christbäckerei zu bereiten.

Wir wenden uns daher an die Einwohnerschaft, im Vertrauen auf ihre bewährte Wohlthätigkeit, mit der herzlichsten Bitte, uns durch Zuwendung von Liebesgaben, welche von den unterzeichneten Kommissionsmitgliedern und der Oberin des städt. Krankenhauses dankbar entgegen genommen werden, bei unserm Vorhaben gütigst unterstützen zu wollen.

Karlsruhe, den 3. Dezember 1887.

Krankenhaus-Kommission:

Schnebler.

Dr. Arnsperger, Obermedizinalrat.

Dürr, Stadtrat.

W. Engelhardt, Stadtrat.

E. Meiß, Stadtrat.

Molitor, prakt. Arzt.

Schiffel, Stadtverordneter.

G. Widmann, Stadtrat.

Privatspargengesellschaft.

Nr. 1595. Die Mitglieder unserer Gesellschaft werden hiermit in Kenntniß gesetzt, daß Rückzahlungen von Sparguthaben des Rechnungsabslusses wegen nur noch bis Donnerstag den 15. Dezember l. J. einschließlich stattfinden können.

Spareinlagen wie Anmeldungen zur Aufnahme in die Gesellschaft werden bei unserer Kasse - Zirkel 21 - im Laufe des ganzen Monats Dezember in den Stunden von 9 - 12 Uhr Vormittags und 2 - 4 Uhr Nachmittags entgegengenommen.

Gleichzeitig eruchen wir die Gesellschaftsmitglieder, ihre Sparsbücher, welche sämtlich vor Jahreschluss behufs der Kontrolle sowie der Orthographie an Plätzen vorgelegt werden müssen, möglichst bald in den genannten Stunden bei der Kasse gegen Vertheilung abzugeben.

Der Verwaltungsrath.

33.

Versteigerung.

Dienstag den 13. Dezember d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in meinem Lokale, **Amalienstraße 14b, Eingang Karlstraße**, im Auftrage gegen Baarzahlung versteigert:

1 Korbhaarmatratze, 1 Spiegel, 3 Rob. fauteuils, 1 Kanapee und 4 Fauteuils, 1 eis. Bettstätte mit Matratze, 1 gut erhaltene Badeeinrichtung (Ofen mit Rohr und Badewanne), Servietten, 1 Nest Leinwand, 2 Dusch- und gebrauchte Christstiefeln, 1 Gewebständer, mehrere gut erhaltene Herrenanzüge, einzelne Hosen, Joppen, Stiefel, 1 schöner Offiziersmantel mit Rab, in Tuch, elbige Damensammet, 2 Uhren mit Ketten etc.

ferner zurückgesetzte Artikel, als Weihnachtsgeschenke passend: St. Cereien mit Zugehör, Holzschalen, Bettvorlagen, Roste von Käufern, Tischdecken, Regenschirme, Bettdecken, sehr schöne Albums, geschnitten etc.

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Rossmann, Auktionator.

Verkauf von Mauersteinen.

32. Im städtischen Steinbruch bei Ettlingen sind circa 500 Tonnen schöne Mauersteine abzugeben.

Schriftliche Angebote sind bis 23. Dezember d. J. an die unterzeichnete Stelle zu richten, woselbst auch die näheren Bedingungen zur Einsicht aufliegen.

Karlsruhe, den 8. Dezember 1887.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schüß.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 12. Dezember l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokal, Röhrtigerstraße 44 hier, gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

- 8 vollständige Betten, eine vollständige Wirthschafts-Einrichtung, 2 Mille Cigarren und sonst verschiedene Gegenstände,
- 1 Garnitur, bestehend aus Sopha mit 4 Fauteuils, roth Plüsch,
- 1 Chiffonniere, 2 Kommoden,
- 1 Kanapee, 1 Kommode, 7 Vogelkäfige,
- 1 Spiegel, 8 Bilder,
- 1 Parthie Pfandscheine,
- 1 Kanapee,
- 1 Nachttisch.

22.

Karlsruhe, den 10. Dezember 1887.

Sauter, Gerichtsvollzieher.

Champagner-Versteigerung.

Wegen Auflösung eines Wein- und Delikatessen-geschäftes versteigere ich im Auftrage:

heute Montag den 12. Dezember,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, im Versteigerungslokal Waldhornstraße 28, Ecke der Kaiserstraße (Eingang Hofthor), circa 150 ganze und halbe Flaschen Champagner:

Etig. Charles Piery, Reims, duo de Montfort, Champagne, in einzelnen Flaschen und Parthien und werden auf Verlangen Proben abgegeben.

C. Hügle, Commissionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

32. Amalienstraße 51, Ecke der Hirschstraße, ist auf 23. April eine schöne, mit Wasser- und Gasleitung versehene, der Neuzeit entsprechende Wohnung im 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche und Zugehör, zu vermieten. Sämtliche 6 Zimmer haben besonders Eingang und 3 davon gehen auf die Straße. Näheres im 2. Stock daselbst.

3.2. Bismarckstraße 73 ist die Hochparterre-Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Badecabinet, Vorgärtchen etc., auf den 23. April l. J. zu vermieten. Einzusehen in den Nachmittagsstunden von 3 Uhr an. Das Nähere zu erfragen Stephanienstraße 96, parterre.

Kaiserstraße 209, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, neu hergerichtet, per sofort zu vermieten. Das Nähere ist parterre (im Laden) zu erfragen.

Luisenstraße 81 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammer sofort oder später zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Scheffelstraße 24 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, sofort oder später um den Preis von 525 M. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstr. 1 im Bureau.

Scheffelstraße 24 ist der 4. Stock, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller, sofort oder später um den Preis von 475 M. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstr. 1 im Bureau.

Scheffelstraße 26 sind im 3. Stock zwei Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller sofort oder später zu vermieten. Preis 375 M. u. 325 M. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

Scheffelstraße 26 ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und Keller sofort oder später zu vermieten. Preis 325 M. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

*2.2. Werderplatz 25 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Friedensstraße 9.

*2.2. Eine Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde ist sofort oder auf 23. Januar zu vermieten. Näheres Friedensstraße 9.

Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 3.

Laden mit Wohnung zu vermieten. *3.3. Adlerstraße 5 ist ein geräumiger Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Adlerstraße 4 bei Herrn Kaltenbach.

Laden zu vermieten. Auf 23. April 1888 ist ein schöner, geräumiger Laden nebst Kontor in besser Lage der Kaiserstraße mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten. Ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, ist mit zwei Betten und mit ganzer Pension sogleich zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stock.

Ein fein möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Schützenstr. 12 im 2. Stock.

Ein sehr hübsch möbliertes, freundliches Zimmer gegenüber dem Hauptbahnhof ist um mäßigen Preis sofort zu vermieten. Näheres Kriegstraße 40 d, zwei Stiegen hoch.

*2.2. Schirmerstraße 3 (Hardtwaldstadtteil) sind parterre zwei fein möblierte Zimmer (großer Salon mit Erker und Schlafzimmer) auf sogleich oder später zu vermieten.

Werkstätte-Gesuch. *2.2. Eine helle, geräumige Werkstätte wird sofort oder auf 1. Januar zu mieten gesucht. Offerten beliebe man Zähringerstraße 25, Hinterhaus, parterre, abzugeben.

Dienst-Anträge. feine, tüchtige, finden Stellen Kellnerinnen, durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

U. Sch. Dienstpersonal aller Branchen findet stets die besten Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4 (Ecke Herrenstraße) 3.2.

Dienst-Gesuche. Köchinnen und mit Zeugnissen und Empfehlungen suchen sofort oder auf's Ziel Stellen durch Urban Zimmermädchen Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.2.

Moussirenden Hochheimer
Hochheimer Actiengesellschaft, vormals Burgeff & Cie.,
in Kisten von 12, 25, 30, 50 und 60 Flaschen empfiehlt zu Originalpreisen
J. G. Deisz, Kaiserstraße 173,
Repräsentant der Hochheimer Actiengesellschaft.
Unsere Weine tragen auf Etiquette und Stopfen die Firma „Hochheimer Actiengesellschaft, vormals Burgeff & Cie.“ 8.3.

Erprobten
Ungarischen Kaiseranzug
sowie sonstige
= Kunst-Mehle =
aus den ersten Mühlen bringe unter Garantie der Backfähigkeit in empfehlende Erinnerung.
W. Schmidt, Hofbäckerei,
Zirkel 29. 3.3.

Geriebene Mandeln
ohne Preiserhöhung,
sowie sämtliche zur Feinbäckerei gehörigen Artikel in nur prima Qualität empfiehlt billigt die Droguerie von
Ernst Schneider,
29 Amalienstraße 29. 5.3.

Zu Weihnachts-Geschenken
empfehle mein reichhaltiges Lager in
Parfümerien und Toilette-Artikeln
zu den billigt gestellten Preisen:
Reiserollen, Deurs, Parfümerien-Kästchen,
Reiseneccessaires, Sachets, Räucherartikel,
Tascheneccessaires, Pomnade, Spazierstöcke,
Nasirspiegel, Haaröle, Hosenträger,
Toilettepiegel, Puder, Rasirmesser,
Taschenspiegel, Puderboxen, Haarnadelkästchen,
Toilettekasten, Kopfwasser, Manschettenknöpfe,
Perfäuber. Toilettewasser. Fächer.
Großes Lager in Kamm- und Bürstenwaaren, Toilette-Seifen bis zu den feinsten Sorten, Coiffure-Nadeln, das Neueste in Schildpatt, Horn und Metall.
Ad. Kiefer, Kaiserstraße 92. 2.2.

Haarketten,
als passende Weihnachtsgeschenke, empfiehlt
Seiller-Rehfus, Friseur,
28 Erbprinzenstraße 28. 6.5.

I. u. II. Hypothek in allen Beträgen mit billigem Zins auszuliehen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4. 3.3.

Kaufschilling

Mr. 12 000.— zu 5% zu cediren gesucht. Adressen wolle man unter Chiffre A. 4 im Kontor des Tagblattes abgeben. 3.3.

Comptoirist.

5.4. Ein junger Mann mit schöner Handschrift kann sofort ausbilsweise eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Kellnerinnen, Köchinnen,

3.3. Hotel-Zimmermädchen, Büffetdamen, Labnerinnen und Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden Stellen.

Kellner, Chefs de cuisine u. Aides, Kutscher, Diener, Hausknechte und Japfburschen empfiehlt

K. Tröster, Lammsstraße 5.



Tüchtiges weibliches Dienpersonal findet auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres Amalienstraße 27, 2. Stod. 2.2.

Kochmädchen-Gesuch.

Ein solides, fleißiges Mädchen kann das Kochen erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Ein junger Mann, verheiratet, wünscht die Vertretung irgend einer Agentur zu übernehmen. Offerten bittet man unter P. K. 6 Bahnhof-Postlagernd, Karlsruhe.

Ein junger Mann, 26 Jahre alt, sucht **Bolontärstelle** im Comptoir eines kaufmännischen Geschäftes. Derselbe besitzt schöne Handschrift, Kenntnisse der französischen und englischen Sprache und machte die kaufmännische Lehre im Comptoir einer Weinhandlung. Gesl. Anfrage unter A. S. Birkel 19, 2. Stod. *2.2.

Stellen suchen: 1 Büffetfräulein mit guten Empfehlungen, 1 Labnerin, 1 Kammerjungfer, Mädchen für Alles und tüchtige Hausburschen.

Stellen finden: 2 gute Privatköchinnen, gute Reugnisse erwünscht, durch Frau **Weinsach**, Rathskeller 7 d, im 2. Stod. 2.2.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen Hebelstraße 1 im Hinterhaus, 3. Stod links.

Beschäftigung

3.3. im Waschen und Putzen wie auch im Straßenreinigen wird von einer wohlempfohlenen Frau gesucht. Zu erfragen Sophienstraße 67.

Verloren

ein **Damentaschentuch** auf dem Wege durch die Kaiser- und Ritterstraße. Abzugeben gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Hausverkauf.

4.2. Ein Haus mit Werkstatt und Holzplatz, für einen Schreiner geeignet, ist sofort zu verkaufen. Angebote sind unter „Hausverkauf“ im Kontor des Tagblattes abzugeben.

— **Häuser, Villen, Baupläne, Hofgärten, Schlösser, Hotels und Gasthäuser, Fabriken, Mühlen** etc. zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Liegenchafts-Agentur, Blumenstraße 4.

Kassenschrank zu verkaufen.

2.2. Wegen Mangel an Platz ist ein sehr schöner Kassenschrank billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeige.

2.2. Ein neuer **Bäckerwagen**, auch zum Bierfahren geeignet, ist billig zu verkaufen: Bähringerstraße 27.

2.2. Eine goldene **Damenuhr** und eine silbervergoldete **Dose** sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 76. 2.2.

Feine Holz-Waaren:

Schmuckkasten, Cigarrenkasten, Spielkasten,
Geldkassetten, Photographiekasten, Handschuhkasten,
Haus-Apotheken, Schüsselschränke, etc.
grosse Auswahl bei

Friedrich Blos,

F. Wolff & Sohn's Detail.

3.3.

10.3.



195 Kaiserstrasse 195.

Feste Preise.

Kinder-Pulte

(Familien-Schulbänke).



Leicht für das 6-18 verstellbar
Befördern der Entwicklung des lichen Verhüten Rückgrat-Verkrümmungen, hohe Schultern, Kurzsichtigkeit. Bilden Ordnungssinn. Von ärztlichen Autoritäten empfohlen. Hochelegant! Prosp. franco.

6.3.

Carl Elsaesser, Schulbankfabrik, Schönau bei Heidelberg.
Niederlage bei **Hammer & Helbling**, Kaiserstrasse

Gummi-Spielwaaren, Gummi-Bälle

empfeht

August Fudickar,
Herrenstraße 18.

Ein Tafelklavier,
gut erhalten, für einen Anfänger geeignet, ist um billigen Preis zu verkaufen: Kreuzstraße 18 im Laden. 33.

Pianino,
ein sehr schönes, kreuzsaitig, mit gutem Ton, ist im Auftrag billig zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Bähringerstraße 29. 43.

Kreuzsaitiges Pianino,
vorz. Fabrikat, neu, 1,20 m hoch, elegante Ausstattung, Messingstimmstock, ist für 500 Mark zu verkaufen.
H. Maurer, Pianoniederlage,
Friedrichsplatz 11. 32.

Ein Papagei!!!
(Kleinere Art), possendes Weihnachts-Geschenk, ist billig zu verkaufen mit oder ohne Käfig: Lammstraße 5 im 2. Stod. 22.

Ankauf.
— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier,
Kaiserstraße 199a, Ecke der Walbstraße.

Kauf-Gesuche.
— Es wird ein gespieltes Pianino zu M. 150 bis M. 300 zu kaufen gesucht. Offerten erbeten im Pianolager, Herrenstraße 31.

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau Keutlinger Wittwe, große Spitalstraße 14.

Ankauf.
— Altes Gold und Silber, Borten, Stickereten, Kleider, Stiefel, Betten und Möbel zc. werden fortwährend gekauft bei **Ed. Pämmler, Kaiserstraße 101.**

Die allerhöchsten Preise
für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold, Silber und Borten zahlt **H. Owig, Durlacherstraße 85.**

Moussirender Hochheimer,
Hochheimer Actiengesellschaft,
vorm. **Burgoff & Cie.,**
in ganzen und halben Flaschen empfehlen:
Victor Werle, Kaiserstraße,
H. Wunding, Herrnsstraße, 123.
H. Mengis, Amalienstraße,
E. G. Frey, Spitalstraße 45,
Louis Laner, Akademiestraße 12.

22. **Gute rothe und weiße Tischweine,**
alten Malaga, Tokayer, Champagner, Rum, Araac u. verschied. Liqueure
bei **J. Vetter, Zirkel 15.**

12.6. **Cerff'sche**
Orangen-Bunscheffenz
in bekannter Güte stets vorrätzig bei
W. Erb, am Spitalplatz.

166 Kaiserstrasse 166.
„Um jeden Preis!“
Gänzlicher Ausverkauf
von
Christgeschenken aller Art,
namentlich:
Damenschmuck.
Portemonnaies, Cigarrenetuis,
Brieftaschen, Schreibmappen,
Schreibzeuge, Papeterieen,
Schmuckkästen, Sandschuhkästen,
Taschentuchkästen, Necessaires,
Schulranzen, Schulartikel.
Photographiealbum.
Rosenzerstäuber, Parfumerien,
Schlüsselkästchen, Sandtuchhalter.
Rauchgarnituren.
Operngläser — Fernrohre.
= Schirme. =
Uhrketten, Taschmesser,
Hosenträger, Cravatten.
= Fächer. =
Biergläser und Krüge, Bier-Service,
Kaffe-Service, Kaffee Kannen,
Theekannen, Milch Kannen,
Bestecke in Etuis und offen, Vasen.
Blumentöpfe, **Korbwaaren.**
— Schaukelpferde mit Naturfell. —
Schafe, Hunde etc.
Kinderspielwaaren aller Art.
— **Christbaumschmuck.** —
Spielwerke.
Galanterie-Artikel mit Musik.
Pariser Puppen!! etc. etc.
Vortheilhafteste Gelegenheit zum Einkauf von
Christgeschenken aller Art.
K. Th. Ulmer,
166 Kaiserstrasse 166,
zwischen Douglas- und Dirschstraße.
NB. Ich bitte zu beachten, daß ich keine Waaren von meinem jetzigen Geschäft in das neue übertrage, sondern wirklich ausverkaufe. Es werden daher meine sämtlichen Artikel zu jedem Gebot, wenn es nur einigermaßen annehmbar ist, abgegeben. 42.

Als Weihnachts-Geschenke
empfehle: Operngläser, Feldstecher, Fernrohre, Aneroid-Barometer, Höhen- und Schrittmesser, Zimmer- und Fensterthermometer, Stereoskope, Pantoskope zc, Vincenez, Brillen und Lunetten in Gold, Silber und Schildpatt, Meißzeuge zc. in größter Auswahl.
J. W. Krautinger,
Mechaniker und Optiker,
Kaiserstraße 193.

Erdbeerwein,

Lolayer, Malaga, Portwein, feinsten Burgunder, Bordeaux, Arac, Rum, Cognac, Kirchwasser, Champagner, alles nur in bester Waare, empfiehlt

Louis Luder, Westendstraße 20.

Thee

aus der Ehehandlung von **Heinr. Wlth. Schmidt** in Frankfurt ist in verschiedenen Qualitäten von 50 Pf. das 1/2 Pfd. an zu Originalpreisen des Hauses in 1/2 und ganzen Pfund-Packeten stets vorrätig: Waldstraße 54.

Thee

in bekannten guten Qualitäten und **Chocolats Marquis**

empfiehlt 17.11.

A. Winter & Sohn,

Nachfolger Friedr. Köchlin,
Kaiserstraße 147, Ecke der Lammstraße.

Garantirt reinen, hellen

Bienenhonig

empfiehlt billigt

Wilhelm Sämann,

Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Feinst gesiebten

Zucker

à 33 Pf. per Pfund,

Mandeln,

schön erlesen, à 80 Pf. und 1 Mark per Pfund,

Citronat und Orangeat

in schöner, frischer Waare empfiehlt

W. Grimm,

3.3. Kaiserstraße 19.

Vanille-Drops,

sogenannte

Langenburger Wiebele,

frisch eingetroffen bei 2.2.

Carl Malzacher,

Koflieferant, Lammstraße 5.

Orangen und Citronen

à 10 Pf. per Stück

sind in schöner frischer Waare eingetroffen bei

W. Grimm,

3.3. Kaiserstraße 19.

Mandeln

in schöner, großer Waare **75 Pf.** das Pfund, sowie alle übrigen

Bäckartikel

sehr billig bei

N. J. Homburger,

Kronenstraße 50.

H. Reudter,

Juweller, Silber- und Goldarbeiter,

Herrenstraße 32,

empfiehlt sein großes Lager in **Gold- und Silberwaaren** als passende

Weihnachtsgeschenke zu

— **bedeutend billigeren Preisen** —

— **als auf der Kaiserstraße.** —

Altes Gold und Silber wird an **Zahlung** genommen.

Reellität selbstverständlich.

Gummi-Schuhe,

Gummi-Sohlen,

Gummi-Regenröcke,

Gummi-Hosenträger in großer Auswahl, dar-

unter **Tourniquet-Hosenträger** für

Militär, von **M. 1.50** das Paar an,

Gummi-Wäsche zc. zc.

empfiehlt

August Fudickar,

Agentur u. Lager der Vereinigten Gummi-Waaren-Fabriken Harburg—Wien,

2.2.

Herrenstraße 18.

Joseph Meess,

Ferd. Printz Nachf.,

29 Erbprinzenstraße 29,

empfiehlt als praktische **Weihnachtsgeschenke** zu billigsten Preisen sein reich assortirtes Lager in geschmackvollen

Gaslüstres, Speisezimmerlampen,

Ampeln, Laternen zc.



NB. Von heute an ist mein Laden auch Sonntags geöffnet.

Unterricht für Herren, Damen und Kinder.

Schön- und Geläufig-Schreiben.

Eigene, wissenschaftlich (physiologisch und physiologisch) begründete Schreibmethode.

Buchführung (einfache und doppelte).

Rechnen (kaufm. practisch).

Otto Autenrieth,

8.5. Schützenstraße 12, 2. Stock, nächst der Ettlingerstraße.

SPEMANN'S
Schatzkästlein *des guten Rats*

ist für **5 Mark** ein praktisches und amüsantes Weihnachtsgeschenk.
In allen Buchhandlungen vorrätig.

Feinstes Früchtebrot
in verschiedenen Größen stets vorräthig bei
Julius Lieb, Conditor,
Kaiserstraße 239.

Frisch eingetroffen: 2.2.
Balencia-Orangen,
Messina-Citronen,
feines Back- u. Tafelobst.
Billige Preise

bei **J. Vetter,** Birkel 15.

5.3. **F. Benzel,**
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße,
empfiehlt in bekannt besten Qualitäten und
zu den allerbilligsten Preisen:
Kaiserauszug 00 von vorzüg-
lichster Backart,
extragroße Mandeln, feinst ge-
stoßenen Zucker,
garantirt reinen Bienenhonig,
Citronat, Orangeat, Vanille,
Banillin
sowie alle übrigen Artikel zur Feinbäckerei.

Münchener
Exportlagerbier
(Bacherbräu)
in Flaschen empfiehlt 12.9.
Victor Merkle.

Dorsch-Leberthran,
Dampf-Leberthran,
Eisen-Leberthran,
ärztlich empfohlen, zu haben in der Material
waarenhandlung von
W. L. Schwaab,
Großb. Hoflieferant.

Rosenseifen
für die Toilette:
Thee-Rosen-, weisse Rosen-, Victoria-Rosen-,
türkische Rosen- und Dornröschen-Seifen,
aus der Fabrik von
Wolf & Schwindt,
sind hier und auswärts in besseren
Parfümeriehandlungen zu haben.

Christbaumkerzen
in Wachs und Stearin,
das Neueste in
Christbaumverzierungen:
Kerzenhalter, Wachselgel, Engelshaar,
Renaissancekerzen
empfiehlt
Luise Wolf Wwe.,
4.3. 4 Karl-Friedrichstraße 4.

K. LINDNER Hofglaser
9. Waldstrasse 9.

Zu Bilderrahmen
empfehle meine unübertroffene Auswahl der
einfachsten bis reichsten Rahmensorten in
nur feinstem, gediegenstem Fabri-
kat zu billigem Preise.

Ludwig Schweisgut.

Cabinetflügel,
Stutzflügel,
Mignonflügel,
Salonflügel,
Resonatorflügel,
Aliquotflügel,
Concertflügel,
von
Bechstein,
Blüthner,
Kaps u. A.



Ludwig Schweisgut
Gr. Bad. Hoflieferant.
Karlsruhe
31 Herrenstrasse 31.

Pianos
aller Systeme
in **überraschend**
reicher und gediegenster
Auswahl.
Tafelpianos,
vom einfachsten
Lernklavier
aufsteigend,
in allen Constructionen.
Harmoniums.
Originalfabrikpreise.
Neueste Modelle.
13.12.

Aechte Steinway-Pianos.



Maschinenbau-Gesellschaft München
empfiehlt als Specialität:
Adam's neuen Ventil-Gasmotor.
Derselbe zeichnet sich vor allen Anderen aus durch den ge-
ringsten Gasverbrauch, sicheren Betrieb, ruhigen Gang, solide
einfachste Construction, daher Reparaturen sehr selten, nament-
lich durch Wegfall des Schiebers; für electricische Beleuchtung,
sowohl ein- als zweicylindrig. Vorzügliche Zeugnisse sowie Re-
ferenzen stehen zur Verfügung.
Preise der completen
Ein Cylinder-Motoren:
1/2 1 2 3 4 5 6 8 10 Pfdk.
Mark 900, 1100, 1500, 1700, 2200, 2400, 2800, 3200, 4000,
Zwillings-Motoren:
10 12 15 20 30 40 60 Pfdk.
Mark 4000, 4500, 5200, 6000, 7500, 9300, 13000.

Weitere Auskunft ertheilt der General-Vertreter für das Grossherzogthum Baden:
Bernhard Würzburger, Karlsruhe.
13.10.

Permanent brennende
Circulations-Füllöfen
mit Wica-Fenstern,
auf's Feinste regulirbar, ein ganz vorzügliches Fabrikat,
liefert in 7 verschiedenen Größen in tadelloser Aus-
führung unter vollständiger Garantie die **Eisen-**
gießerei von Junker & Ruh.
Musterlager und Verkaufsstelle zu
Originalpreisen der Fabrik bei
Hammer & Helbling,
Kaiserstraße 155.
6.6.

Zu Weihnachts-Geschenken

sehr passend, empfehle ich mein auf's Reichhaltigste ausgestattetes Lager in
Glacé-, Dänischen und Winter-Handschuhen.

Wilhelm Ellstätter,

Friedrichsplatz 4.

11.4.

Zum Besuche meiner

Weihnachts-Ausstellung

lade ergebenst ein.

Dieselbe ist mit **Neuheiten** in der

Papier-, Leder- & Galanteriewaarenbranche

ausgestattet.

Hermann Schmidt,

Kaiserstrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.

3.3.

Tafel-Äpfel

per Centner 12 Mk. 50 Pf. sind zu haben bei

L. Strauss,

Walbbernsstraße 22.

*3.3.

Wittheilungen

aus dem

Staats-Anzeiger

für das Großherzogthum Baden.

Nr. 41 vom 7. Dezember 1887.

Inhalt:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:
Ordens- und Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Erlaubniß zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen.
(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)
Nachrichten über das Post- und Telegraphen-
wesen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der
Staatsbehörden:

des Ministeriums der Justiz, des Kultus und
Unterrichts:

die Wahl eines Dekans für die Diözese Oberhelberg
betreffend;

die Gerichtschreiberprüfung für das Jahr 1887 betreffend;

die Besetzung der Kammer für Handelsachen betreffend;

die Inventionation der badischen Kunstidentitäten
betreffend;

den Vorstand der badischen Anwaltskammer betreffend;

des Ministeriums der Finanzen:

das Ergebnis der im Oktober d. J. stattgehabten Staats-
prüfung für den höheren Finanzdienst betreffend;

die Tilgung des 3 1/2 prozentigen Eisenbahnanlehens
von 1842 betreffend.

Dienstverledigung:

die Oberinspektoren- und Douänenverwaltung S i o d a c h.

3.3.

Karlsruhe.

Montag den 12. Dezember 1887.

Im großen Museumsaal

3. Abonnements-Konzert

des

Großh. Hoforchesters,

unter Mitwirkung von Miß Fanny Davies aus London.

Programm.

- 1) Overture zu Collins Trauerspiel: „Coriolan“ (op. 62) L. v. Beethoven.
- 2) Viertes Konzert für Klavier und Orchester (G-dur, op. 58) L. v. Beethoven.
 - a) Allegro moderato. b) Andante con moto. c) Rondo Vivace.
- 3) Symphonie (C-dur) Franz Schubert.
 - a) Andante. Allegro ma non troppo. b) Andante con moto.
 - c) Scherzo. Allegro vivace. d) Finale. Allegro vivace.

Der Allquot-Concertflügel von Julius Blüthner ist aus dem Lager des Großh. Hoflieferanten Herrn Ludwig Schwelgut.

Anfang präcis 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Billetverkauf für alle Plätze bei Herrn Musikalienhändler Fr. Dört und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn Laffert Nachfolger.

Preise der Plätze:	Saal (reservirt) I. Abtheilung	4 M. —
	II. „	3 M. —
	„ (nichtreservirt)	2 M. —
	Gallerie (reservirt)	2 M. —
	„ (nichtreservirt)	1 M. 50 Pf.

Generalprobe

Montag den 12. Dezember, Vormittags 10 Uhr.

Hierzu Billete an der Kasse: für Abonnenten à 1 M., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 Pf.

Das
Modewaaren-, Seiden- und Damen-Confections-Geschäft

145 Kaiserstrasse, **S. Model,** Kaiserstrasse 145,

empfiehlt für

Weihnachts-Geschenke

die nachstehenden Artikel:

- Wilton**, halbwollener Kleiderstoff mit hübschen Karros, Breite 100 cm, das Meter 80 \mathcal{K} .
- Tartan noppé**, solid r., kleingemustert, halbwollener Kleiderstoff, Breite 100 cm, das Meter 95 \mathcal{K} .
- Crépe Matelassé** und **Crépe Granité**, solide Kleiderstoffe in modernen Karros, Breite 100 cm, das Meter \mathcal{A} 110 und 1.—
- Croisé**, reinwollener Kleiderstoff in allen modernen Farben, Breite 100 cm, das Meter \mathcal{A} 2.—, 1.60 und 1.25.
- Cheviot**, schwerer, reinwollener Kleiderstoff, einfarbig, Breite 105 cm, das Meter \mathcal{A} 3.—, 2.40 und 1.40.
- Crépe Armure**, kleingemustert, reinwollener Kleiderstoff in schönen Farben, Breite 105 cm, das Meter \mathcal{A} 3.—, 2.50 u. 1.70.
- Kleiderstoffe**, schwere Qualitäten, in modernen Streifen und einfarbig, Breite 105 cm, das Meter \mathcal{A} 2.50 und 2.—
- Schwarze reinwollene Cachemire**, Breite 105/110 cm, das Meter \mathcal{A} 4.—, 3.40, 3.—, 2.70, 2.20, 1.80, 1.60, 1.40 und 1.20.
- Schwarzer reinwollener Croisé**, Breite 100 cm, das Meter \mathcal{A} 1.25.
- Schwarz Armure**, reine Wolle, in schönen Mustern und Streifen, Breite 105 cm, das Meter \mathcal{A} 2.25, 2.—, 1.70.
- Schwarz Satin Merveilleux**, solider Seidenstoff für Kleider, Breite 55 cm, das Meter \mathcal{A} 4.80, 4.50, 4.20, 3.80, 3.20, 3.— und \mathcal{A} 2.50.
- Farbige Satin Merveilleux** in allen modernen dunklen und Lichtfarben, das \mathcal{A} 6.— und 4.20.
- Crépe Virginie**, reine Wolle, in crême sowie in allen hellen Farben, Breite 100/105 cm, das Meter \mathcal{A} 2.—, 1.50 und 1.10.
- Spitzen-Volants, crême**, gestickt, das Stück von $4\frac{1}{2}$ Meter \mathcal{A} 7.50 und 4.50.
- Englische Fallvorhänge**, abgepaßt, crême oder weiß, in neuen stilvollen Mustern, an 3 Seiten mit Band eingefast, das Paar \mathcal{A} 10.50, 9.—, 7.—, 6.—, 5.50, 5.—, 4.—
- Gestreifte wollene Perserportieren**, abgepaßt, in sehr schönen Farbenstellungen, Breite 115 cm, Länge $3\frac{1}{2}$ Meter, \mathcal{A} 10.50 und 7.50.
- Bildvorlagen aus bedrucktem Plüsch** in sehr schönen neuen Mustern, \mathcal{A} 3.—, 2.50, 2.—, 1.25.
- Fantastische Möbelstoffe** in schönen neuen Mustern, Breite 130 cm, das Meter \mathcal{A} 4.50, 3.80, 3.—, 2.75, 2.40.
- Als außergewöhnliche Gelegenheit, bedeutend unter den seitherigen Verkaufspreisen empfohlen:**
- Schwarz Armure pleoté**, solider schwarzer Seidenstoff, das Meter \mathcal{A} 4.50.
- Schwarz Satin Merveilleux**, schwere Qualität, sehr selbes Fabrikat, das Meter \mathcal{A} 4.50 und 3.50.
- Theegedecke**, mit feiner Bordüre und Franzen, Tischuch 130×130 cm nebst 6 Dessertservietten, das Geb. \mathcal{A} 9, 6 und 4.50.
- Theegedecke**, weiß mit farbiger Bordüre und Franzen, elegante Muster, Tischuch-Größe 160×160 cm nebst 12 Dessertservietten, das Geb. \mathcal{A} 18 und 12.
- Schweres weißes Bettuchleinen**, Breite 160 cm, das Meter \mathcal{A} 2.60, 2.20, 1.90.
- Feine Giffasser Madapolams und Cretonnes**, das Meter 65, 60, 55, 50, 45 \mathcal{K} .
- Weisse reinleinene Taschentücher**, vorzügliche Qualitäten, fertig gesäumt in hübschen Cartons, das halbe Duzend \mathcal{A} 5.50, 4.75, 4.25, 3.80, 3.50, 3.25, 3.—, 2.50, 2.30, 1.90 und 1.50.
- Weisse leinene gestickte Taschentücher**, alle Buchstaben, fertig gesäumt, in Cartons, das halbe Duzend \mathcal{A} 8 und 5.—
- Weisse leinene Batisttücher** mit Hoblsaum, gestick, alle Buchstaben, das Stück \mathcal{A} 1.50 und 95 \mathcal{K} .
- Mittelschöne Handschärzen** in den mannigfaltigsten Mustern, \mathcal{A} 3.—, 2.20, 1.50.
- Rinderschürzen**, bedruckt, \mathcal{A} 1.20, 80 und 50 \mathcal{K} .
- Reisdecken**, eine Seite schwarz Plüsch, andere Seite karriert oder gestreift, \mathcal{A} 6.—
- Reisdecken**, eine Seite schwarz, andere Seite farbiger Plüsch, schwere Qualität, \mathcal{A} 11 und 9.50.
- Reisdecken**, eine Seite schwarz, andere Seite bedruckter Plüsch, in sehr schönen neuen Mustern, \mathcal{A} 19.50, 17.50, 15.50, 13.50, 11.50.
- Reise- und Wagentecken**, hochfeine Qualitäten und Muster, \mathcal{A} 25—72.
- Regenschirme**, Ueberzug Halbseide, selbe Qualität, mit eleganten Stielen, \mathcal{A} 4.—
- Desgleichen** in ganz feiner Ausführung, \mathcal{A} 7.50, 7.— und 6.50.
- Fächer aus Federn** in hellen Farben, \mathcal{A} 7.—, 4.50 und 2.50.
- Muffe für Damen** aus schwarzem Pelz, \mathcal{A} 5.50, 4.50, 3.50, 2.50, 1.80.
- Schultertragen** aus Wolleplüsch u. Krimmer, \mathcal{A} 5.50, 4.50, 3.—, 2.40.
- Desgleichen** aus farbigem Seidenplüsch mit Atlas gefüttert, elegante Form, \mathcal{A} 12.50.
- Costüme: Röcke** aus reinwollenen Stoffen, schwarz, farbig und gemustert, in modernen Ausführungen von \mathcal{A} 17.50 an.
- Rückgefägte Winter-Costüme** von \mathcal{A} 15.— an.
- Nadmäntel**, Ueberzug aus schwarzem Wollestoff, mit Atlas gefüttert und wattirt, mit Pelztragen, \mathcal{A} 31.50, 24.—, 21.—, 18.—
- Unterröcke**, farbige, \mathcal{A} 5.—, 4.20, 3 und 2.—
- Unterröcke** aus schwarzem reinwollenem Cachemire, mit Flanell gefüttert, \mathcal{A} 12.50 und 9.—
- Unterröcke** aus farbigen Seidenstoffen, mit Flanell gefüttert, \mathcal{A} 30.—, 24.—, 20.—
- Spitzen-Fichus**, schwarz und crême, in verschiedenen Größen, \mathcal{A} 10.—, 8.50, 7.50, 6.75, 5.75, 4.20, 3.50.

Außerdem umfassen die verschiedenen Abtheilungen in großer Auswahl:

Farbige Winter-Kleiderstoffe, alle Neuheiten der Saison. — Schwarze wollene Kleiderstoffe und Halbtrauerstoffe. — Schwarze und farbige Seidenstoffe, *Moirée antique* einfarbig und gestreift, Seidenamt und Seidenplüsch, glatt und gemustert. — Stoffe für Ball- und Gesellschaftskleider. — Vorhänge, Möbelstoffe, Teppiche, Tisch- und Bettdecken. — Tuch und Buckskin, Mantelstoffe. — Feder- und Pelzbesätze. — Confections für Damen und Kinder. — Costüme, Morgenkleider, Unterröcke. — Etricot-Anzüge für Knaben und Mädchen. — Etricotails u. s. w.

Die Weihnachts-Ausstellung enthält außerdem eine große Auswahl von **Sorties de bal**; Fantasie-Tüchern und Scharpes; Mantelets aus farbigem Seidenplüsch; seidene Schürzen; wollenen, gestickten und bedruckten Schürzen; Taschentüchern, Käschen am Stück und abgepaßt in Cartons, Foulards, Cachenez, sowie von vielen Fantasie-Artikeln.

Die noch vorräthigen Costüme und Winter-Confections sind der vorgerückten Jahreszeit wegen im Preise bedeutend ermäßigt.

Reste von schwarzen und farbigen wollenen Kleiderstoffen und Seidenstoffen, sowie von Tuch zu Herren- und Knaben-Anzügen sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

Folgt ein Zweites Blatt.